

## Inhaltsübersicht:

Unter 1: Ohne örtliche Aufschlüsse.

Unter 4 a, 5 und 6, teilw. auch unter 8 (für U 1—140):

Ä m t e r wie in den Grundbüchern unter 9.

In 4 a unter dem Amte Laubegg noch gesondert: Edelsee OG. Badendorf, unter dem Amte St. Nikolai o. D. auch Berglerdienst.

Nur unter 4, 5 und 6: Die Ä m t e r W a l d s b e r g und O e d bei Feldbach, ersteres mit Haag und Wilhelmsdorf und Wiesenzins, letzteres mit robotmäßigen Berglern (Überländer). — Siehe später unter H. Gleichenberg, Nr. 288.

Nur unter 5 a: Amt T r a u t e n b u r g (U 1—20) mit Bergrecht (BU 1—11) und probierte Meierschaftsgründe (DoU 1—4). — Siehe vorher unter Gült A m t h o f e n bei Leutschach (Nr. 29), später unter H. W a g n a. — Spitalsgült L e i b n i t z.

Unter 3, 5 und 6, teilw. auch 8:

Bergrechte wie unter 9 e.

Dazu die Bergämter W a l d s b e r g (BU 19—87) mit den unter Nr. 288, 11 d verzeichneten örtlichen Aufschlüssen (Kleingut<sup>1)</sup>, Ebenbergen<sup>2)</sup>, Edlerberg, Koglerberg<sup>3)</sup>, Frauenberg — alle KG. Waldsberg —, Reiberberg KG. Grub II und Kaargebirge<sup>4)</sup>)

und O e d bei Feldbach mit robotmäßigen Berglern (Überländer).

Unter 2:

Im Urbar-Extrakt aus 1602: Der Edelmannssitz Laubegg, Burgfrieds- und Ur-fahrtsgerechtigkeit, Reisgejaid, Vogelbichl und -tennen, Bannwasser, zum Meierhof eingezogene Gründe, das Meierhöfl in Edelsee<sup>5)</sup> OG. Badendorf, Äcker, Baufelder und Wiesen.

Im Urbar-Extrakt 1616: Fischereirecht, 2 Untertanen zu Hütt, Teich, Wälder und Hofwiesen.

<sup>1)</sup> Kleingut. — <sup>2)</sup> Ebenberg. — <sup>3)</sup> Koglerberg. — <sup>4)</sup> Khorberg. — <sup>5)</sup> Oglsee.

### 656. Lavamünd, Bergrechtsgült des Pfarrers zu — am Lateinberg.

1. Anlage des Wertes 1542. Gültsschätzung 1542 22/278.
2. Rauchgeld 1573. Nr. 361.
3. Theresianischer Kataster. Mit Bekenntnis über die Weingärten 1749 und Subrep. Tab. 1753. M Pf. 23.
4. Bergrechtsurbar: 1753 August 6, Graz. In ThK M Pf. 23.
5. Grundbücher:  
Bergholden (BU 1—18) in Lateinberg KG. Haselbach (1—6, 8) und Lateinberg KG. Bischofegg (7, 9—15), beide OG. Pitschgau, Kleinlieschenberg (16) und Kleinlieschen (17).
  1. GbNR BG. Eibiswald Nr. 35. c. 1820.
  2. GbNR BG. Eibiswald Nr. 37. Abg. 1885.